

Adreß-Buch

der

Stadt Elberfeld für 1906.

Beilagen:
Grundstücks-Angebote und zwei Stadtpläne.

XVI. Jahrgang.

Nach amtlichen Angaben und eigener für Elberfeld im Mai vorgenommener
Personenstandsaufnahme bearbeitet durch
Heinrich Born.



Preis: Mark 7.50.

Elberfeld, Anfang Juli 1906.

Druck und Verlag: J. H. Born, Elberfeld.

Nach Original-Aufzeichnungen vom Mai und Juni 1906 und amtlichen Mitteilungen bearbeitet. Für die Richtigkeit aller Eintragungen kann der Verlag wegen der erforderlichen schnellen Fertigstellung des Adreßbuches keine Gewähr übernehmen.

Alle Rechte vorbehalten. Manuskript Eigentum des Verlegers. Nachdruck, auch einzelner Teile, ist verboten und wird auf Grund der gesetzlichen Bestimmungen, insbesondere des Reichsgesetzes vom 19. Juni 1901, betreffend das Urheberrecht an Werken der Literatur usw., gerichtlich verfolgt.

ge. u. St. 1736

Die Adreßbuch-Redaktion bittet Neugründungen und Umänderungen von Firmen, ferner Zu-, Um- und Abzüge oder etwaige Fehler stets ihr unter der Adresse: „Buchdruckerei J. S. Born, (Adreßbuch-Angelegenheiten)“ mitteilen zu wollen. Diese Mitteilungen werden im Laufe des ganzen Jahres schriftlich entgegen genommen.



LANDES
UND STADT-
BIBLIOTHEK
DUSSELDORF

Lage und Größe der Stadt Elberfeld.

Die Gemeinde Elberfeld umfaßt ein Areal von 3152 Hektar 9 Ar 61 Quadratmeter = 31,5 Quadratkilometer = 12267 Morgen, 59 Quadratrußen, 50 Quadratfuß = 0,56 Quadratkilometer. Die größte Längenausdehnung liegt in der Richtung Südwest-Nordost (Gut Buchenhofen bis Uellendahler Brunnen) und beträgt 9 Kilometer, die geringste Breite weist der nördliche Teil der Gemeinde auf: von Eipfens Katernberg bis Opphoff ca. 4 Kilometer. Die engbebaute Stadt ist 4 Kilometer lang und etwas über 2 Kilometer breit. Der Umfang der Gemeinde mißt 55 Kilometer. Elberfeld ist begrenzt von den rheinischen Gemeinden Dohwinkel, Oberdüffel, Kleinhöhe, Oberstebeneick, Dönberg, Barmen, Ronsdorf und Cronenberg. Außerdem grenzt Elberfeld im Nordosten auf einer Strecke von ca. 400 Meter an den westfälischen Regierungsbezirk Arnsberg.

Die fortgeschriebene Bevölkerungszahl Elberfelds betrug am
1. Juni 1906: 163,897.

41.9.901